

Sanftes Winterwandern in Südtirol



© Uwe Moser-iStock

Den Winter mit allen Sinnen genießen: auf verschneiten Wanderwegen in grandioser Natur, bei der Einkehr in gemütlichen Berghütten, mit Köstlichkeiten aus Küche und Keller. Wohl kaum anderswo lässt sich das so einfach und einzigartig verbinden wie in den »schönsten Bergen der Welt«, wie Reinhold Messner die Dolomiten gern nennt. Unsere Winterwanderwoche mit Dr. Erwin Brunner führt Sie in eine der zauberhaftesten Gegenden dieser Bergregion – in die Gebirgslandschaften des Südtiroler Pustertals und des weltberühmten Felsmassivs Drei Zinnen. Der Südtiroler Journalist und langjährige ZEIT-Redakteur wurde in Innichen geboren – dem Ort, von dem Sie jeden Morgen zu einem unvergesslichen Erlebnis aufbrechen.

Termin: 16.01.2025 | 02.02.2025

Dauer: 8 Tage | Code 059

Preis: ab 1.790 €

Höhepunkte der Reise

- Herrliche Panorama-Wanderungen
- Pragser Wildsee in Winterruhe
- Schneeschuh-Runde auf der Plätzwiese
- Übernachtung in der familiengeführten Villa Stefania **** mit ausgezeichneter Küche und großzügigem Spa-Bereich

Ihre Reiseleitung

Dr. Erwin Brunner,

geboren 1954 in Innichen (Südtirol), studierte in Wien und lebt seit 1982 in Hamburg. Er war dort Redakteur im Dossier der ZEIT, Textchef des ZEITmagazins, stellvertretender Chefredakteur bei »Merian«, von 1999 an bei »National Geographic«, dort zuletzt fünf Jahre lang Chefredakteur. Heute arbeitet er als freier Journalist, Autor und »Südtiroler Wanderleiter«.



Ihr Reiseverlauf



1. Tag: Anreise nach Innichen

Individuelle Anreise mit Auto oder Bahn nach Innichen (ital.: San Candido). Bis 17 Uhr Eintreffen im Hotel Villa Stefania in Innichen, der komfortablen und eleganten Unterkunft für die kommende Woche. Um 18 Uhr begrüßt Sie Erwin Brunner und stellt das Programm vor: sanftes Winterwandern mit Bergschuhen (an einem Tag optional auch mit Schneeschuhen), Rodelgaudi wie zu Kinderzeiten, Geschichte und Geschichten, Kultur und Kulinarik der Region. Beim gemeinsamen Abendessen lernen Sie die Mitreisenden Ihrer Wanderwoche kennen.

2. Tag: Hinauf zur Jora-Hütte

Genusswandern ist das Motto des heutigen Tages. Je nach Schneelage gehen wir auf einer der unterschiedlich langen Routen direkt vom Hotel hinauf zur Jora-Hütte (1.325 m) oberhalb von Innichen. Man isst dort besonders gut – und so lassen wir uns überraschen, denn aufgetischt wird, was gerade Saison hat oder seit jeher Tradition ist. Nach dem kurzen Abstieg nach Innichen bleibt dann noch Zeit, diesen geschichtsträchtigen Ort und seine Sehenswürdigkeiten zu erkunden.

Höhenmeter: 150, Gehzeit 1–3 Stunden

3. Tag: Ins Herz der Sextner Dolomiten

Fahrt mit eigenem Bus von Innichen nach Sexten-Moos am Eingang des malerischen Fischleintals. Von dort gehen wir – durch wunderbaren Winterwald und vor grandioser Gipfelkulisse – zur Talschlusshütte (1.548 m), wo wir zu einem Mittagsimbiss einkehren. Das atemraubende Bergpanorama begleitet uns auch auf dem Rückweg, den wir, wenn's beliebt, verlängern können, indem wir uns erst in Sexten-Dorf nach gemächlicher Talwanderung wieder abholen lassen.

Höhenmeter: je 200, Gehzeit 2–3 Stunden

4. Tag: Zur Dreischusterhütte

Ein unberührtes Seitental von Sexten, das Innerfeldtal, führt in den grandiosen Bergkessel vor der Dreischusterhütte (1.626 m). Vom wildromantischen Wandersteig öffnen sich immer wieder fantastische Blicke zur Dreischusterspitze, den mit 3.145 Metern höchsten Gipfel der Sextner Dolomiten. In der gemütlichen Hütte stärken wir uns bei heimischen Köstlichkeiten für eine – wer möchte – lustige Talfahrt mit dem Rodelschlitten. Danach lassen wir den Tag mit einem Rundgang in Innichen und dem Besuch der berühmten Stiftskirche ausklingen.

Höhenmeter: ca. 200, Gehzeit 2–3 Stunden

5. Tag: Auf die Plätzwiese

Wir fahren von Innichen über Niederdorf und Altprags hinauf zur Plätzwiese (2.000 m), ein Höhenplateau mit herrlichem Dolomiten-Blick. Dort marschieren wir mit Wanderschuhen (heute optional auch mit Schneeschuhen; kann man ausleihen!) am Fuß des Südhangs des Dürrenstein (2.839 m) zur gleichnamigen Hütte. Nach dem Mittagessen wandern wir auf der Panoramastraße zurück zum Startpunkt – oder durch das lang auslaufende Seelandtal hinunter auf die andere Seite des Berges, nach Schluderbach, wo uns der Bus zur Rückfahrt nach Innichen abholt.

Höhenmeter: ca. 100 (bzw. 600), Gehzeit ca. 2 Stunden (bzw. gut 3 Stunden)

6. Tag: Stadtbummel in Bruneck

Einmal »in die Stadt« muss sein! Wir fahren (36 Min.) mit der örtlichen Bahn nach Bruneck, den Hauptort des Pustertals und der östlichen Dolomiten. Die hübsche Stadtgasse, alte Häuser und traditionelle Geschäfte, neue Läden, Cafés und Vinotheken, ein sehenswertes Stadtmuseum und – auf dem Schlossberg – das MMM Ripa von Reinhold Messner lohnen allemal einen Besuch. Wir bummeln nach Lust und Laune, gehen ins Museum (oder auch nicht), gehen fein essen (dann was Schönes kaufen?) und fahren am späteren Nachmittag wieder zurück nach Innichen.

Höhenmeter: ca. 80 (falls Schlossberg), Gehzeit 1–2 Stunden

7. Tag: Zum Pragser Wildsee

Als Abschluss dieser Winterwoche geht es an den »schönste See der Dolomiten« so zauberhaft wie eh und je. Wir fahren mit eigenem Bus ins Pragsertal und wandern dort vom Dörfchen St. Veit auf verschneitem Forstweg hinauf zum See. Die Überquerung und/oder Umrundung des zu dieser Zeit zugefrorenen Gewässers und der Abstecher zur einsam gelegenen Grünwaldhütte sind unvergesslich. Zurück in St. Veit, kehren wir zu Mittag in der „Speckstube« des Eggerhofs ein. Danach geht es per Bus über Niederdorf (ein Kaffee im historischen Hotel Emma gefällig?) nach Innichen.

Höhenmeter: ca. 200, Gehzeit –3–4 Stunden

8. Tag: Heimreise

Nach dem Frühstück individuelle Heimreise mit Auto oder Bahn ab Innichen.

Ihre Unterkunft

Villa Stefania****, Innichen (7 Nächte)

Programmhinweise

Bitte beachten Sie, dass bei dem Reistermin 02.02.2025 – 09.02.2025 das Programm der Tage 2 und 3 getauscht wird.

Änderungen aufgrund unerwarteter Wetter- oder Schneeverhältnisse möglich und vorbehalten.

Ihre Reiseleitung wird bei veränderten Wetterbedingungen für ein bestmögliches alternatives Tagesprogramm sorgen.

Generelle Hinweise

Wir bitten zu beachten, dass im Rahmen der inkludierten Mahlzeiten die Getränke in Eigenleistung auszuwählen und zu bezahlen sind (wenn nicht anders ausgeschrieben). In diesem Zusammenhang auch ein Hinweis zu den Trinkgeldern: Trinkgelder für Fahrer, lokale Führer und Hotel- bzw. Restaurantpersonal oder Ihre Reiseleiter sollen in jedem Fall ein Ausdruck der Zufriedenheit sein und werden von den Empfängern als persönliche Anerkennung für die erbrachte Leistung gewertet. Bitte berücksichtigen Sie dies für Ihre Reisekasse.

Diese Reise erfordert gute Bergwanderer; für Personen mit eingeschränkter Mobilität ist sie grundsätzlich nicht geeignet. Nähere Informationen dazu gern telefonisch bei uns.

Stornierungsbedingungen laut AGB des Veranstalters.

Eine Kreditkartenzahlung per VISA oder Mastercard ist möglich. Weitere Informationen erhalten Sie von unserem ZEIT REISEN Kundenservice.

Für den CO₂-Ausstoß aus sämtlichen Fahrten mit Bahn, Bus, Flugzeug und Schiff sowie dem Landprogramm entrichten wir für Sie einen Klimaschutzbeitrag an sorgfältig geprüfte Klimaschutzprojekte. Bei unseren Partnerveranstaltern werden die Projekte jährlich abgefragt und dokumentiert.

Termin und Preise

Für die Buchung dieser Reise erhalten Sie pro gebuchter Person **18 Bonuspunkte**. Weitere Informationen zu unserem Bonusprogramm finden Sie unter www.zeitreisen.zeit.de/bonus

Beginn	Ende	Anzahl Teilnehmer	Preis	EZ-Zuschlag
16.01.2025	23.01.2025	Min. 8, Max. 14	1.790 €	265 €
02.02.2025	09.02.2015	Min. 8, Max. 14	1.790 €	265 €

Preise pro Person

Enthaltene Leistungen

- Sieben Übernachtungen im 4-Sterne-Hotel Villa Stefania mit Halbpension
- Fünf geführte Winter- und/oder Schneeschuhwanderungen
- Transfers mit privatem Bus für die Gruppe
(Bei 8 Teilnehmer ist der Reiseleiter auch gleichzeitig der Fahrer)
- Qualifizierte deutschsprachige Reiseleitung
- Ein DuMont-Reiseführer pro Buchung
- Für den CO₂-Ausstoß aus sämtlichen Fahrten mit Bahn, Bus, Flugzeug und Schiff sowie dem Landprogramm entrichten wir für Sie einen Klimaschutzbeitrag an sorgfältig geprüfte Klimaschutzprojekte.

Nicht enthaltene Leistungen

- An- und Abreise nach/ab Innichen in Südtirol
- Nicht aufgeführte Mahlzeiten (Mittagessen auf den Hütten) und Getränke
- Trinkgelder
- Ausleihe von Schneeschuhen und Wanderstöcken
- Reiserücktrittskostenversicherung sowie umfassenden Reiseschutz bietet Ihnen gern unser Partner, die HanseMerkur

Optional buchbare Leistungen

- Zusatznacht im Doppelzimmer vor oder nach der Reise jeweils 135,00 € pro Person inkl. Halbpension.
- Zusatznacht im Einzelzimmer vor oder nach der Reise jeweils 170,00 € inkl. Halbpension.
- Upgrade-Möglichkeiten auf eine Suite 185,00 € pro Person im Doppelzimmer
- Zusatznacht in einer Suite vor oder nach der Reise jeweils 160,00 € pro Person inkl. Halbpension.

Anreiseempfehlung

Mit dem Zug: Über München bis Franzensfeste/Fortezza, von dort mit der Lokalbahn (www.suedtirolmobil.info) nach Innichen/San Candido. Vom dortigen Bahnhof sind es ca. 1,2 Kilometer bis zu Ihrem Hotel: 15 Minuten zu Fuß, 4 Minuten per Taxi. Optional Abholung durch das Hotel bzw. die Reiseleitung.

Mit dem Flugzeug: Landen Sie am Flughafen Bozen, sind es ca. 1:40 Stunden bis zu Ihrem Hotel. Gern machen wir Ihnen nach Reisesicherung ein Flugangebot.

Mit dem Auto: Sie können das Hotel mit dem Auto erreichen. Es gibt kostenlose Parkplätze im Freien sowie Tiefgaragenplätze gegen einen Aufpreis von 12 €.

Veranstalterpartner

ZEIT REISEN

Kontakt und Beratung

Ihr ZEIT REISEN Kundenservice Team
Telefon: 040-3280-455
Fax: 040-3280-105
E-Mail: zeitreisen@zeit.de

Selbstverständlich können Sie diese Reise auch online buchen:

www.zeitreisen.de/wandern-suedtirol